

Wenn du mit deiner
eigenen Lebensquelle in
Verbindung gekommen
bist, dann beginnst du
dasselbe Licht zu sehen,
wie es in der Welt von
jedem Objekt und jedem
Menschen ausstrahlt.

OSHO

LICHT *und* FARBEN

Die Begegnung mit Aura-Soma öffnete Darshos kreatives Potenzial

TEXT: DARSHO

Als eine Freundin mich bat, mir eine Aura-Soma Flasche aus ihrem Set zu wählen, stand ich kurz darauf vor mehr als 100 Glasflaschen, aus denen zwei farbige Flüssigkeiten mich anfunkelten. Scheu, doch zugleich entschlossen schaute ich in die leuchtenden Farben und wanderte mit meinen Augen hin und her. Das Tageslicht brachte immer wieder neue Farbvarianten zum Vorschein, so als würden mich einige Flaschen mehr als andere rufen. Immer wieder tat sich eine Farbkombination hervor, auf der mein Blick ruhte, als sagte sie laut: „Ich bin die Schönste. Nimm mich!“

Es war die Klar über Rosa, die mich wählte, und so kaufte ich diese Flasche. Ich wollte keine Aura-Soma Beratung, ich wollte nichts über diese Flasche wissen und interessierte mich schon gar nicht für ein Aura-Soma System. Ich wollte selbst entdecken. Das war im Jahr 1993.

Ein Türöffner

Die Essener Flasche, B 11, trägt den Namen „Ein Blumenkranz“ und ist seitdem meine Seelenflasche, meine liebste, schönste und wichtigste Flasche von allen. Einen Kranz aus Heidekraut hatte meine Tante mir als Haarschmuck gewunden, als ich ein Kind war, und überhaupt erinnerte mich diese Flasche intensiv an das lichte, zarte und doch so rebellische Kind in mir. Was ich nicht wusste, war, dass diese Farbkombination wie ein Türöffner für das Ganze wirken kann.

Im Frühjahr 1994 nahm ich dann an einem Aura-Soma Wochenende teil. Völlig fasziniert war ich von den exakten persönlichen Interpretationen der Kursleiterin, die sie für jeden Teilnehmer anhand jener Aura-Soma Farbölflaschen, die die Teilnehmer selber für sich für den Tag auswählten, gab. Das wollte ich auch können! Ich begann die Ausbildung zur Aura-Soma Beraterin, hörte im ersten Kurs von Mike Booth,



Direktor von Aura-Soma, und reiste zu den folgenden zwei Kursen nach Dev Aura, dem wunderschönen Seminarhaus von Aura-Soma in Tetford, England. Alles in einem Jahr. Ich schrieb meine Diplomarbeit zur Aura-Soma Beraterin, kaufte das ganze Set und legte los.

Zu jener Zeit gab es über Aura-Soma einzig das Buch „Das Wunder der Farbheilung“ von Vicky Wall, der Gründerin. In ihm beschreibt sie aus dem Blick ihrer Seele so

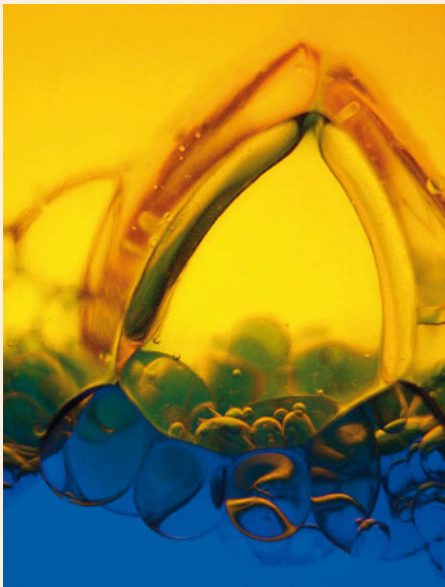
durchscheinend und leuchtend ihre Lebensgeschichte und einige der Equilibrium-Öle, die damals noch Balance-Öle hießen – viele von ihnen jedoch auch gar nicht, weil diese, als sie schrieb, noch gar nicht ins Leben gerufen waren. So blieb mir nichts anderes übrig, als mich selber auf den Weg zu machen.

Dass diese Farbkombinationen tief in den lichten Anteil unserer Seele, unsere Individualität, unser Sein hinein wirkten, spürte ich durch das Anwenden meiner selbst gewählten Flaschen ganz genau.

Uralte Erinnerungen

Uralte Erinnerungen echoten in mir, auch solche, die weit über die Zeitspanne meines jetzigen Lebens hinaus reichten. So war es auch kein Zufall, dass ich ein Assistenzjahr bei einem aurasichtigen Heilpraktiker begonnen hatte, der neben anderen Therapien seinen Klienten auch Rückführungen gab. Er sagte lächelnd, dass ich in mein eigenes Wissen über Licht und Farben gehen sollte. Nach einigem Zögern fragte ich ihn, was er genau damit meine? Er schenkte mir Rückführungen, in denen er mich bat, über jede Farbkombination von Aura-Soma in einer Art Wachtrance zu sprechen.

Unter der Kraft jeder einzelnen Equilibrium-Flasche begann ich dann zu fühlen, zu sprechen und zu beschreiben. Diese Trancezustände in den Rückführungen bildeten die Öffnung



Alle alten Schriften sagen,
dass Gott Licht ist. Aber
zuallererst gilt es zu wissen:
„Ich bin Licht“.

OSHO

und den Beginn meiner Arbeit an meinem ersten Buch. Ich schrieb fünf Jahre lang. Mein Drang, mich wiederzufinden, und meine eigenständige Suche danach, wer ich bin, motivierten mich; und Schreiben war etwas, was ich als Kind sehr mochte. Es war eine stille Welt, vielleicht die einzige, von der ich das Gefühl hatte, dass niemand in sie eindringen konnte, sie auf diese Weise mein Geheimnis blieb, und in der ich alles, was ich fühlte, ausdrücken konnte.

Heilung und Ausbildung

Das Schreiben diente meiner eigenen Heilung. Wenn wir unserer inneren Stimme lauschen und sie befolgen, werden wir immer richtig geleitet. Wir werden immer geführt sein, nicht nur auf dem Weg, der uns am Ende unserem Weiterkommen, unserer Vollkommenheit näherbringt, sondern auch, um unser Leben nützlich für andere werden zu lassen.

Auf der Stelle fand ich einen Verlag, der mein Buch veröffentlichte: „Aura-Soma – Der Weg des Herzens“ und ging den nächsten Schritt. Ich wurde Aura-Soma Lehrerin. In den Jahren 1999/2000 nahm ich dazu drei Ausbildungskurse bei Mike Booth. Seitdem kommen wundervolle Menschen in meine sechstägigen Trainings mit Aura-Soma, oft durch mein Buch angeregt, zu mir, um von mir zu lernen.

Ich hatte das Gefühl, als müsse ich ein altes Erbe fortführen und hörte nicht auf zu schreiben. Es entstanden zwei weitere Bücher: „Aura-Soma in der Partnerschaft“ und „Aura-Soma Therapie“. Mein Herausgeber und ich suchten nach Alternativen für ein Coverfoto und eine Aura-Soma Schülerin von mir sagte: „Warum machst du das Foto nicht selbst?“

Das Licht unserer Seele

Es war 30 Jahre her, dass ich Künstlerische Fotografie studiert hatte, was ich jedoch nie zu meinem Beruf werden lassen. Ich kaufte mir eine Digitalkamera mit einem Makroobjektiv, mit der es mir gelang, in die farbigen Flüssigkeiten hineinzuschauen. Ich bewegte die Flaschen und etwas bewegte mich. Mein Coverfoto entstand und ich wurde neugierig. Waren etwa solche Fotos in allen Flaschen möglich?

Jenseits von Worten, in reiner Stille, offenbarten sich mir lichte Farbwelten mit Symbolen und sichtbaren Botschaften. Ich wusste, ich tat dies nicht für mich. Etwas führte und bewegte mich, und ich wiederum bewegte die Farben. Ich wurde magisch in etwas hineingeführt. 110 leuchtende Orakel-Karten entstanden. Jede davon repräsentiert eine bestimmte Aura-Soma Flasche.

Ich nannte dieses Karten-Orakel „Farben der Engel“, denn Vicky Wall sprach stets von dem Engel, der wir in Wahrheit sind. Sie meinte unser lichtiges Wesen, unsere liebevolle mitfühlende Haltung und die Qualität, stets positiv zu bleiben. Wenn Osho von unserer göttlichen Essenz spricht, meint er das Gleiche. Kulturen haben verschiedene Sprachen, doch jenseits von Worten ist allen gemeinsam – das Licht unserer Seele. Und dieses Licht hat alle Facetten des Regenbogens und strahlt aus uns heraus. Je nach Gemütslage, mal mehr und mal weniger.

Aura-Soma vermag uns mit dem Licht und den Farben unserer Seele sozusagen wieder aufzufüllen. Jede Flasche ist ein Botschafter aus der Welt des Lichts, unserer tiefen inneren immerwährenden Heimat. ■

mail | darsho@web.de

web | www.weg-des-herzens.com



Darsho wurde am Tag ihres 29. Geburtstages 1983 Sannyassin. Als Ramateertha ihr Drittes Auge berührte, war es für sie wie eine Neugeburt ins Licht. Sie ist Heilpraktikerin und gibt Aura-Soma Kurse und Beratungen in Köln.